

topics & strategies

Design and Research in Architecture

4. Symposium Entwerfen und Forschen in der Architektur
19.-20. Juni 2014, Hannover-Herrenhausen

Architektur und Kunst 20./21. Jahrhundert
Institut für Geschichte und Theorie der Architektur
Fakultät für Architektur und Landschaft
Leibniz Universität Hannover

a_ku



topics & strategies

19.-20. Juni 2014, Hannover-Herrenhausen
4. Symposium Entwerfen und Forschen in der Architektur

„Reflexives Entwerfen“ beschreibt eine Forschungsperspektive in der Architektur, die den Gewinn von Wissen als inhärenten Anteil von Entwurfsprozessen explizit thematisiert. Das im Kontext der Architektur als Disziplin und Berufspraxis oftmals dominante Primat des realisierten Projekts verstellt den Blick auf die tatsächliche Relevanz des Forschens in architektonischen Gestaltungsprozessen. Der konkrete, theoretisch nicht vorwegzunehmende Entwurfsverlauf ist interaktiv verbunden mit dem kontinuierlichen Aufbauprozess von implizitem und explizitem Wissen, der dem konkreten Einzelentwurf nicht nur vorausgeht, sondern ihn begleitet und überschreitet. Dieser Aufbauprozess generiert die Grundhaltung, in der Denkstile, Architekturverständnisse, Ideale und Wertigkeiten der Entwerfenden enthalten sind. Dieser Aufbauprozess erzeugt ebenfalls einen wachsenden Wissenskorpus darüber, wie man diese Prinzipien und Konzepte durch Entwerfen realisieren kann. „Reflexives Entwerfen“ ist ein Forschungsfeld, das bezogen werden kann auf jeden denkbaren Maßstab und den gesamten Zyklus von Analysieren und Dokumentieren und Erdenken, Erfinden, Präzisieren, Kommunizieren, Umsetzen etc. einschließt. Oftmals an der Schnittstelle von Forschung, Lehre und Praxis richtet sich der Blick darüber hinaus auch auf globale und lokale Räume und Kulturen sowie auf transdisziplinäre Fragen im Kontext der Reflexiven Moderne.

Das Symposium fragt nach der Art und Weise der Thematisierung und nach architekturenspezifischen Strategien entwurfsbezogener Forschungen. Wie lassen sich die Produktion und Rezeption sowie übergreifende Phänomene und spezifische Wahrnehmungsweisen von Architektur beobachten, befragen und beschreiben? Welche entwurflichen und wissenschaftlichen Denk- und Handlungsformen befördern die Bearbeitung architekturbezogener Forschungsprojekte? Welche Erkenntnismöglichkeiten und projektiven Aspekte können damit verbunden sein? Der Blick richtet sich auf ein breites Spektrum an Themen, das von Konzepten, Werken und Personen bis zu Medien und Kommunikationswerkzeugen sowie kulturellen Bedeutungsfeldern des Entwerfens und transdisziplinären Fragestellungen im Kontext der Reflexiven Moderne reicht.

Einleitende Vorträge internationaler Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen werden dazu beitragen, bisherige Erkenntnisse zu bündeln, grundlegende Begriffe zu präzisieren und relevante Fragestellungen sowie Forschungspotentiale aufzuzeigen. In einem Workshop werden übergreifende Aspekte des Symposiums in einer pragmatischeren und experimentelleren Weise weiterentwickelt. In offenen und informellen Dialogen über Themen und Methoden wird den Teilnehmenden ein Forum geöffnet, um Erfahrungen, Wissen und Fragenhorizonte zu präsentieren, gemeinsam zu evaluieren und zu diskutieren sowie sich zu vernetzen. Anschließend werden in Kurzvorträgen Dissertationsprojekte vorgestellt und in ihren wissenschaftlichen Zusammenhängen reflektiert.

Teilnahmegebühr: 35 Euro | Beginn: Do, 19. Juni 2014, 16 h | Ende: Fr, 20. Juni 2014, ca. 19 h

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
a_ku Architektur und Kunst 20./21. Jahrhundert | Institut für Geschichte und Theorie der Architektur Fakultät für Architektur und Landschaft | Leibniz Universität Hannover
Herrenhäuser Straße 8 | D-30419 Hannover | T +49.511.762.19537

Design and Research in Architecture

4. Symposium Entwerfen und Forschen in der Architektur

19.-20. Juni 2014 Fakultät für Architektur und Landschaft | Leibniz Universität Hannover

Programm

Donnerstag | 19. Juni 2014

- 15.30 Empfang
- 16.00 **Jörg Friedrich | LUHannover**
Grußworte des Dekans der Fakultät für Architektur und Landschaft
- 16.30 **Margitta Buchert | LUHannover**
In-Between. Topics & Strategies
- 17.00 **Sonja Hildebrand | USI Mendrisio**
Form verstehen. Form definieren.
Gottfried Semper und das Dilemma der Architekten
- 17.45 **Hilde Léon | LUHannover**
Kreative Analyse als Katalysator
- 18.30 **Almut Grüntuch-Ernst | TU Braunschweig**
Entwerfen als schöpferisches Forschen
- 19.15 **Angelika Schnell | AKBild Wien**
Die performative Methode
- 20.00 **Plenum**
Almut Grüntuch-Ernst, Sonja Hildebrand, Hilde Léon, Albert Schmid-Kirsch,
Angelika Schnell, Margitta Buchert, Moderation: Felix Hoepner
- Ende ca. 21 h Ende

Freitag | 20. Juni 2014

- 9.00 Workshop Entwerfen und Forschen: Topics & Strategies
- 10.00 Präsentation Workshop
- 10.30 Kaffepause
- 10.45 **Anne-Julchen Bernhardt | RWTH Aachen**
Eklektische Zeichnungen
- 11.30 **Michael Schumacher | LUHannover**
Forschen, um zu beeindrucken

- 12.15 Mittagspause
- 13.00 **Sabine Kühnast | UdK Berlin, HCU Hamburg**
Forschendes Konstruieren oder konstruierte Forschung:
Eine Episode im Bauen mit Ziegeln von 1997-2011
- 13.40 **Magdalene Tarkiewicz | TU Dresden**
Auf Wandlungen der Forschungswelt mit synergieorientierten
Lösungsansätzen reagieren
- 14.20 **Laura Kienbaum | LUHannover**
Text und Zeichnung als Instrument der Architekturforschung
- 15.00 Kaffeepause
- 15.20 **Eva Sommeregger | AKBild Wien**
Watching the Moving Body is Becoming the Moving Body
- 16.00 **Moritz Othmer | LUHannover**
Architektur als Stadtbaustein: Forschungstaktiken
- 16.40 **Waltraud Indrist | AKBild Wien**
Make Yourself a(t) Home – die Architektur von Hans Scharoun im Bilde
- 17.00 **Felix Hoepner | LUHannover**
Popper, Cornell und die Strategie der Collage
- 17.40 **Holger Schurk | AKBild Wien, ZHAW Zürich**
Die (doppelte) Rolle der Abstraktion. Theorie und Form bei OMA/Rem
Koolhaas zwischen 1989 und 1992
- 18.20 Schlusswort
- 18.20 Apéro
- ca. 19 h Ende

Peers Anne-Julchen Bernhardt , RWTH Aachen | Sonja Hildebrand, USI Mendrisio |
Albert Schmid-Kirsch, LUHannover | Angelika Schnell, AKBild Wien

Design and Research in Architecture

4. Symposium Entwerfen und Forschen in der Architektur

19.-20. Juni 2014 Fakultät für Architektur und Landschaft | Leibniz Universität Hannover

Weg | Directions

Veranstaltungsort | Location

Das Kolloquium findet in Raum B-053 im Erdgeschoss des Gebäudes an der Herrenhäuser Straße 8 statt.

The event takes place in B-053 on the ground floor of the faculty building at Herrenhäuser Straße 8.

Hannover Airport

Der Flughafen befindet sich nördlich der Innenstadt in Langenhagen. Die S5 Hannover Airport Line verkehrt von 4.30 – 24.00 Uhr alle 30 Minuten zwischen dem Terminal C des Flughafens und dem Hauptbahnhof Hannover. Die Fahrt dauert ca. 15 Minuten.

Line S 5 from Airport Terminal C to Hannover Central Station (15 minutes).

Hbf Hannover

Vom Hauptbahnhof laufen Sie ca. 250 m zu Fuß durch die Innenstadt zur Station "Kröpcke", oder fahren die eine Station mit der Stadtbahnlinie 1 (Richtung Laatzen oder Sarstedt), 2 (Rethen), 3 (Wettbergen), 7 (Wettbergen), 8 (Messe/Nord) oder 9 (Empelde).

Von der Station "Kröpcke" erreichen Sie die Fakultät für Architektur und Landschaft in ca. 10 Minuten. Benutzen Sie die Stadtbahnlinie 4 Richtung Garbsen oder 5 Richtung Stöcken bis zur Haltestelle "Schaumburgstraße".

Go from Central Station to Kröpcke Underground Station, take Line 4 or 5 to Garbsen or Stöcken until Schaumburgstraße.

Anfahrt mit dem Auto

Aus nördlicher Richtung über die BAB A2

Die BAB A2 ist an der Anschlussstelle Hannover-Herrenhausen Richtung Hannover (nicht Neustadt a. Rgbe.) zu verlassen. Auf dem Schnellweg fährt man bis zur Abfahrt Herrenhausen und folgt der Beschilderung Universität. Nach der 2. Ampel, also noch vor dem Sealife, liegt rechterhand die Fachgruppe Architektur (Herrenhäuser Straße 8) mit Parkmöglichkeiten direkt neben dem Gebäude. Hierzu bitte rechts in die Orchideenstraße einbiegen.

Aus südlicher Richtung über die BAB A7

Die BAB A7 ist an der Anschlussstelle Hannover-Süd in Richtung Messe auf die B6 (Messeschneidweg) zu verlassen. Nun der B6 (Messeschneidweg) folgen und die Abfahrt Herrenhausen nehmen. Hier der Beschilderung Universität folgen und nach der 2. Ampel, also noch vor dem Sealife, liegt rechterhand die Fachgruppe Architektur (Herrenhäuser Straße 8) mit Parkmöglichkeiten direkt neben dem Gebäude. Hierzu bitte rechts in die Orchideenstraße einbiegen.